

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

11.01.1917 - Jules Barbier: Hoffmanns Erzählungen. [Gastspiel]

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Donnerstag, den 11. Januar 1917.

Vorstellung zu erhöhten Preisen.

Freiplätze und Duzendkarten haben keine Gültigkeit.

Gastspiel der Bremer Oper.

Zum ersten Male:

Hoffmanns Erzählungen.

Phantastische Oper in 3 Akten nebst einem Vor- und Nachspiel, mit Benutzung von E. T. A. Hoffmanns Novellen von Jules Barbier. Musik von Jacques Offenbach.

Spielleitung: **Klaus Pringsheim.**

Musikalische Leitung: **Walter Wohlbe.**

Personen:

Vorspiel: In Luthers Keller zu Nürnberg.

Hoffmann	Christian Hansen.
Niklas, sein Freund	Grete Mandé.
Luther, Wirt	Fritz Teplhoff.
Nathanael, } Studenten	Emil Kapferer.
Hermann, }	Paul Martin.

1. Akt: Olympia.

Hoffmann	Christian Hansen.
Niklas	Grete Mandé.
Spalanzani, Professor der Physik	Fritz Teplhoff.
Coppelius, Brillenhändler	Paul Stiegler.
Olympia, ein Automat	Aida Hölzer-Moutés.
Cochennille, Diener bei Spalanzani	Willi Birkenfeld.

Gäste. LaLaien.

2. Akt: Giulietta.

Hoffmann	Christian Hansen.
Niklas	Grete Mandé.
Giulietta	Hanna Siegert.
Dapertutto	Paul Stiegler.
Schemißl	Fritz Teplhoff.
Pittichinaccio	Willi Birkenfeld.

3. Akt: Antonia.

Hoffmann	Christian Hansen.
Niklas	Grete Mandé.
Crespel, Musiklehrer	Willi Bader.
Antonia, dessen Tochter	Aida Hölzer-Moutés.
Doktor Mirakel	Paul Stiegler.
Franz, Diener bei Crespel	Willi Birkenfeld.
Die Stimme der Mutter	Gertrud D'Brien.

Nachspiel: In Luthers Keller zu Nürnberg.

Hoffmann	Christian Hansen.
Niklas	Grete Mandé.
Luther, Wirt	Fritz Teplhoff.
Nathanael, } Studenten	Emil Kapferer.
Hermann, }	Paul Martin.

Nach dem 1. und 2. Akte findet je eine größere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremden- und Profzeniumsloge	M. 6,20.	Loge II. Rang, Hinterstüß	M. 2,70.
Loge I. Rang	" 5,20.	Parterre	" 1,60.
I. und II. Parkett	" 3,70.	Amphitheater	" 1,10.
Mittelplatz	" 3,20.	Galerie	" 1,10.
Loge II. Rang, Vorderstüß	" 3,20.		

Preise der Duzendkartenhefte: Profzeniumsloge M. 28,80, Logen I. Rang und I. Parkett M. 24.—, II. Parkett M. 19,20, Mittelplatz II. Rang M. 15,60, Logen II. Rang und Parterre M. 13,20, Amphitheater M. 6.—, Galerie M. 3,60.

Kassenöffnung 5 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende ungefähr 9 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonntag, den 14. Januar 1917. **Das Stiftungsfest.** Schwant in 3 Aufzügen von G. von Moser. Hierauf: **Vottchens Geburtstag.** Lustspiel in 1 Akt von Ludwig Thoma. Anfang 7 Uhr.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Gültigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

